

## PRESSEINFORMATION

Leonberg, 02. Mai 2024

### **Rettungshubschrauber Christoph 41 mit H135 im Einsatz** **Neue Einsatzmaschine für Leonberg**

**Ein neuer Hubschrauber für die Region: Seit gestern kommt in Leonberg ein Rettungshubschrauber des Typs H135 als neuer Christoph 41 zum Einsatz. Diese Neuerung markiert einen weiteren Meilenstein der kontinuierlichen Flottenmodernisierung der DRF Luftrettung.**

Die neue Maschine ersetzt die bisherige EC135. Äußerlich gibt es kaum Änderungen, auch weiterhin bleibt die DRF Luftrettung ihrem rot-weißen Design treu. Technisch gibt es jedoch zahlreiche Neuerungen: unter anderem ein Glascockpit, in dem alle wichtigen Flugdaten auf großen Bildschirmen angezeigt werden und einen Vier-Achsen-Autopilot, der die Piloten bei Start- und Landevorgängen entlastet. Das Anti-Kollisions-System erhöht zusätzlich die Sicherheit von Crew und Patienten.

Die Modernisierung der Flotte unterstreicht den Anspruch der DRF Luftrettung, sowohl ihren Patienten als auch ihren Crews Ausrüstung auf dem neuesten Stand der Technik zu bieten.

„Wir freuen uns sehr, für die Stadt Leonberg, den Landkreis Böblingen und die umliegenden Regionen einen hochmodernen Rettungshubschrauber in Dienst zu stellen, der auf dem neusten Stand der Technik ist und eine noch effektivere Rettung in Notfallsituationen ermöglicht“, so der Stationsleiter Dirk Gockeler.

#### **Die Station Leonberg**

Christoph 41, der erste Rettungshubschrauber der DRF Luftrettung, ist seit dem 1. Juni 1986 von Leonberg aus täglich von Sonnenaufgang (frühestens 7.00 Uhr) bis Sonnenuntergang im Einsatz. Notfallorte im Umkreis von 60 Kilometern erreicht Christoph 41 in maximal 15 Flugminuten. Die Besatzung setzt sich aus Piloten und Notfallsanitätern der DRF Luftrettung sowie Notärzten regionaler Kliniken zusammen. 2023 wurde der Hubschrauber insgesamt 1.007-mal alarmiert.

Informationen unter [www.drf-luftrettung.de](http://www.drf-luftrettung.de)

## Über die DRF Luftrettung

Die DRF Luftrettung mit Sitz in Filderstadt ist eine der größten Luftrettungsorganisationen Europas. Von 32 Stationen an 30 Standorten in Deutschland aus starten die Hubschrauber und Ambulanzflugzeuge der gemeinnützigen Organisation zu ihren Einsätzen. Hierzu gehören Einsätze in der Notfallrettung, Verlegungsflüge von kritisch kranken oder verletzten Personen zwischen Kliniken und Rückholungen von Patientinnen und Patienten aus dem Ausland. An zwölf dieser Stationen sind die Crews rund um die Uhr einsatzbereit, an einer weiteren Station ist die Besatzung im Tagbetrieb mit erweiterten Randzeiten (06:00 bis 22:00 Uhr) einsatzbereit. An vier Standorten kommen Hubschrauber mit Rettungswinde zum Einsatz. Insgesamt leistete die DRF Luftrettung 36.413 Einsätze im Jahr 2023. Für den kontinuierlichen Ausbau ihrer lebensrettenden Aufgabe ist die gemeinnützige Luftrettungsorganisation auf finanzielle Unterstützung angewiesen. Rund 400.000 Fördermitglieder weiß der DRF e.V. bereits an seiner Seite. Mehr Informationen unter [www.drf-luftrettung.de](http://www.drf-luftrettung.de)

### **Kontakt:**

DRF Luftrettung  
Rita-Maiburg-Straße 2  
D-70794 Filderstadt  
[presse@drf-luftrettung.de](mailto:presse@drf-luftrettung.de)

Stefanie Kapp  
T +49 711 7007-2202  
[Stefanie.kapp@drf-luftrettung.de](mailto:Stefanie.kapp@drf-luftrettung.de)